



Vorlage Nr.: 23/065		16.11.2004	
Beschlussvorlage		öffentlich	
für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Schulausschuss	Kreisdirektor	06.12.2004	5
Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten	Kreisdirektor	02.12.2004	8
Kreisausschuss	Kreisdirektor	07.12.2004	18
Kreistag	Kreisdirektor	17.12.2004	24

Erweiterungsbau am Hans-Böckler-Berufskolleg Marl, Dependance Haltern am See

Beschlussvorschlag: Der Landrat wird ermächtigt, auf der Grundlage der Entwurfsplanung des Architektenbüros Rothhäuser, Haltern, den Erweiterungsbau am Hans-Böckler-Berufskolleg Marl, Dependance Haltern am See, durchzuführen.
Der den beigefügten Kostenberechnungen zugrundeliegende Budgetrahmen von 659.811 € inkl. Mehrwertsteuer ist einzuhalten.

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Angesichts des baulichen und energetischen Gesamtzustandes der Pavillongebäude am Hans-Böckler-Berufskolleg in der Dependance in Haltern am See hat die Verwaltung dem Kreistag in seiner Sitzung am 29.09.2003 (Vorlage Nr.:23/048) vorgeschlagen, die Pavillons abzureißen und als Ersatzlösung einen Anbau an das bestehende Schulgebäude anzustreben. Nach der damaligen groben Kostenschätzung wurden für den Anbau Kosten in Höhe von 640.000 € inkl. Mehrwertsteuer erwartet; die Kosten für den Abriss der Pavillons und die Honorarkosten für Fachplaner waren darin nicht enthalten.

Nach Zustimmung des Kreistages zu dem Verfahrensvorschlag der Verwaltung wurden anschließend das Raumprogramm und die Bedarfsermittlung mit der Schule abgestimmt und konkretisiert. (Berichtsvorlage für den Kreistag am 22.03.2004 – Vorlage Nr.: 23/054 -). Im weiteren Fortgang des Verfahrens hat die Verwaltung ein Vergabeverfahren zur Auswahl eines Architekten durchgeführt und nach Zustimmung

Ämter	Amtsleiter/in	Dezernent/in	Kreisdirektor	Landrat
14	gez. Böhm		gez. Scholze	gez. Welt
20	gez. Folz			
23	gez. Ehlert			
40	gez. Wiesmann	gez. Klöter		

Beratungsergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag		☐ abweichender Beschluss	
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:

durch den Kreistag am 12.07.2004 (Vorlage Nr.: 23/060) die Architektenleistungen für den Erweiterungsbau am Berufskolleg in Haltern am See an das Büro Rotthäuser, Haltern am See, vergeben.

Die jetzt vorgelegte Entwurfsplanung berücksichtigt, das in der Zusammenarbeit mit der Schulleitung und den Fachämtern der Kreisverwaltung erarbeitete Raumkonzept nach Art und Umfang. Darüber hinaus berücksichtigt die vorliegende Entwurfsplanung den damals nur grob geschätzten Budgetrahmen und enthält weitere sinnvolle Vorschläge zur Komplettierung des Anbauvorhabens. So sind bereits in den Kosten der Gesamtmaßnahme mit 659.811 € brutto die anzupassenden Veränderungen im Eingangsbereich (60.000 €), die Anpassungsarbeiten in den Außenanlagen (25.000 €) sowie die Bereitstellung zusätzlicher Parkflächen (25.000 €) enthalten. Diese Einzelmaßnahmen waren bei der damaligen groben Kostenschätzung durch die Verwaltung nicht berücksichtigt.

Die dargestellten Gesamtkosten in Höhe von 659.811 € sind seitens der Verwaltung für die Haushaltsplanung 2005 und 2006 entsprechend eingestellt. Ebenso die zusätzlichen Kosten für den Fachplaner nach der HOAI.

Als Ergebnis dieser Vorplanung werden nun die Kostenberechnungen und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung und die Kosten der Maßnahme hervorgehen, vorgelegt (**Anlage 1**).

Die zeichnerischen Pläne des Bauvorhabens sind nicht beigelegt und können bei Bedarf in der Sitzung durch den Architekten vorgestellt und erläutert werden.

Im Wesentlichen wird darin der Anbau (Erweiterungsbau) eines Baukörpers an der rechten Seite des vorhandenen Schulgebäudes des Berufskollegs Haltern am See beschrieben. Die Gebäudeansicht wird von großzügigen Glasflächen, Metallfassadenteilen und einem Gründach geprägt und fügt sich harmonisch in das Straßenbild ein. Im Inneren des Gebäudes befinden sich im Erdgeschoss der neue und zusätzlich Multifunktions- und Pausenraum, im Obergeschoss ein PC- und Medienraum sowie das Lernbüro.

Das vorliegende Konzept sowie die Kostenberechnungsunterlagen berücksichtigen auch die Kosten der Grundausstattung für den Erweiterungsbau und damit die Sicherstellung der Funktionalität nach Beendigung der Bauphase.

Darüber hinaus hat das Architektenbüro Rotthäuser aufgrund der gewonnen Erkenntnisse in der Entwurfsplanung weitere sinnvolle, aber auch evtl. durch Brandschutzauflagen notwendige Maßnahmen in Zusammenhang mit dem Erweiterungsbau vorsorglich beschrieben und mit Kosten unterlegt. Eine Zusammenfassung ist als **Anlage 2** beigelegt. Diese Einzelmaßnahmen bedürfen im weiteren Verfahren noch einer näheren Prüfung unter Einbeziehung der Verwaltung, der Schulleitung und der Feuerwehr. Das Ergebnis dieser Prüfungen soll in einer gesonderten Beschlussfassung dem Kreistag im 1. Halbjahr 2005 vorgelegt werden.

Unabhängig davon sind seitens der Verwaltung für den Haushalt 2005 bereits ca. 46.000 € für die Grundausstattung und mögliche zusätzliche Anforderungen in der technischen Infrastruktur berücksichtigt.

Im Anschluss an die Fertigstellung des Erweiterungsbaus und der Aufnahme des Schulbetriebes werden die nicht mehr benötigten Pavillongebäude fachgerecht abgerissen und entsorgt. Die Abriss- und Entsorgungskosten können zurzeit mit ca. 100.000 € nur grob benannt werden. Für den Haushalt 2006 werden dazu auf der Grundlage einer Kostenschätzung konkretere Angaben gemacht.